

Stadt Roßlau

Markt 5, 06862 Roßlau
Tel.: 034901/630, Fax: 034901/63400



N i e d e r s c h r i f t

über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Mühlstedt am
23.03.2006

Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr
Sitzungsende: 21:20 Uhr
Sitzungsort: Mühlstedt, Gaststätte Kleßen

Anwesend:

Vorsitzender:

Herr Dietmar Böhme

Ratsmitglieder:

Herr Peter Kleßen
Herr Michael Miehlitz
Herr Volker Müller
Herr Dirk Pflug
Herr Dieter Richter
Frau Inge Wolter

Verwaltung:

Frau Martina Heinrichs

Gäste:

Herr Werner Böttge
Herr Reiner Kopelke

es fehlten:

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
3. Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift der Sitzung vom 26.01.2006 (öffentlicher Teil)
4. Mitteilungen des Ortsbürgermeisters
5. Bürgerfragestunde
6. Arbeitsstand zur Erstellung der Ortschronik (Bericht Herr Reiner Kopelke)
7. Verwendung Finanzausschuss je Einwohner für den Ortsteil Mühlstedt
Vorlage: BV/0474/06-I/10
8. Diskussion zur Vorbereitung der 725-Jahrfeier im Jahre 2007
9. Vorbereitung des Arbeitseinsatzes am 29.04.2006 in Mühlstedt
10. Anfragen und Anliegen der Ortschaftsräte

Niederschrift

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Der Ortsbürgermeister, Herr Böhme, eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Die Einladungen wurden form- und fristgerecht den Ortschaftsratsmitgliedern zugestellt. Die Ratsmitglieder sind alle anwesend und die Beschlussfähigkeit somit gewährleistet.

2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Herr Böhme stellt den Antrag, den TOP 9 als TOP 4 vorzuziehen, die restlichen TOP sollen nach der vorgegebenen Vorlage abgearbeitet werden.

Beschluss: Der geänderten Tagesordnung wird einstimmig zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigte	Enthaltung nach § 31 GO	Zustimmung	Ablehnung	Enthaltung
7	0	7	0	0

Dann wird über die geänderte Tagesordnung abgestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigte	Enthaltung nach § 31 GO	Zustimmung	Ablehnung	Enthaltung
7	0	7	0	0

3. Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift der Sitzung vom 26.01.2006 (öffentlicher Teil)

Es gibt keine Anfragen bzw. Einwände zum öffentlichen Teil der Niederschrift der Sitzung vom 26.01.2006.

Beschluss: Der öffentliche Teil der Niederschrift der Sitzung vom 26.01.2006 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigte	Enthaltung nach § 31 GO	Zustimmung	Ablehnung	Enthaltung
7	0	6	0	1

4. Mitteilungen des Ortsbürgermeisters

Die Enviam als Netzbetreiber der Energieleitungen hat für Mühlstedt die Erneuerung ihres Netzes angekündigt. Anstelle der Freileitung soll ein Erdkabel verlegt werden. Gleichzeitig hat die Enviam die Kündigung der Straßenbeleuchtung, welche zur Zeit an den Masten der Energieleitung angebracht sind, zum III. Quartal ausgesprochen. Es handelt sich um die Strecke von der Trafostation Schulweg bis zur Kreuzung Gaststätte.

Herr Böhme bittet Frau Heinrichs, einige Aussagen zum Thema zu machen.

Frau Heinrichs

Da die Enviam die Maßnahme erst in diesem Jahr bekannt gegeben hat, konnten natürlich auch keine Mittel im laufenden Haushalt eingestellt werden. Diese müssen nun in den Nachtragshaushalt der Stadt eingestellt werden.

Die Verwaltung schlägt 3 Varianten vor:

1. Die Masten bleiben stehen mit entsprechendem Kabel für die Straßenbeleuchtung. Der Nachteil der Variante ist, die Kosten bei einer späteren Demontage bleiben bei der Stadt.
2. Es werden neue Lampen gestellt und das dafür benötigte Kabel wird mit dem Kabel der Enviam mitverlegt. Der Gehweg wird in dieser Variante wieder hergestellt. Die Kosten belaufen sich nach ersten Berechnungen auf ca. 18.000,- Euro.
3. Es werden neue Lampen gestellt mit dafür benötigtem Kabel. Der Gehweg wird ebenfalls vollkommen erneuert, d.h. es werden in diesem Bereich auch neue Borde gesetzt. Die Kosten für diese Variante belaufen sich nach ersten Berechnungen auf ca. 32.000,- Euro.

Die letzten beiden Varianten sind für die Grundstückseigentümer beitragspflichtig. Die Abrechnung würde nach gültiger Straßenausbaubeitragssatzung von Mühlstedt erfolgen.

Herr Böhme fragt, in welche Kategorie die Verwaltung den entsprechenden Straßenabschnitt eingeordnet hat.

Frau Heinrichs bzw. die Verwaltung gehen hier von einer reinen Anliegerstraße aus.

Herr Böhme sieht den betreffenden Abschnitt eher als Haupterschließungsstraße.

Die Ortschaftsräte sind sich einig, die Variante 1 sollte nicht zum Tragen kommen. Im Vorfeld muss aber eine Vorortbesichtigung stattfinden (Ortschaftsräte und Verwaltung). Der jetzt vorhandene Gehweg hat teilweise eine Breite von über 3 Metern. Der neu zu errichtende sollte auf 1,20 bis maximal 1,50 Meter Breite errichtet werden.

Herr Böhme hat eine Anfrage von Frau Sumpf erhalten. Die Fläche vor der Massagepraxis hält den ständigen Belastungen (befahren, parken) nicht stand. Der nicht ordnungsgemäße Einbau des Rasenschotter sei hierfür die Ursache. Ihre Patienten haben den ganzen Schmutz und Dreck an den Schuhen und tragen diesen in die Praxis. Sie hätte auf dieser Fläche (ca. 35 m²) gern Rasenzellen verlegt. Die Verlegung wäre auch in Eigenregie möglich.

Der Ortsbürgermeister erhielt nochmals eine Anfrage der Landkreisverwaltung zum Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“. Er verwies auf den Beschluss des Ortschaftsrates mit Begründung vom 26.01.2006.

Der Ortsbürgermeister berichtet den Ortschaftsräten von der Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Mühlstedt am 10.02.2006. Wehrleitung und Bürgermeister Koschig konnten eine kontinuierliche Entwicklung der Wehr bescheinigen. Der Ausbildungsstand sei unter den gegebenen Bedingungen gut und die Wehr handlungsfähig.

Der Ortsbürgermeister kritisierte das nicht mehr DIN-gemäße Gerätehaus. Man muss sich Gedanken machen, wie dieser Missstand beseitigt werden kann.

Herr Böhme berichtet ebenfalls von der Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Mühlstedt am 17.03.2006. Seitens der Jägerschaft und des Vorstandes wurden viele zerfahrene Wege in der Gemarkung kritisiert, besonders sei der „Grüne Weg“ in Mitleidschaft gezogen. Der Ortsbürgermeister hat diese Probleme in der Stadtverwaltung zur Sprache gebracht.

5. Bürgerfragestunde

Herr Werner Böttge stellt eine Überalterung der Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Mühlstedt fest. Er fordert die Ortschaftsräte auf, das Gespräch mit jungen Leuten zu suchen und diese für die Feuerwehr zu werben.

Herr Böttge würde ein Parkverbot (einseitig) für die Straße von der Rossel bis zur Gaststätte begrüßen.

6. Arbeitsstand zur Erstellung der Ortschronik (Bericht Herr Reiner Kopelke)

Der Ortsbürgermeister fordert Herrn Kopelke auf, über seine bisher zur Ortschronik geleistete Arbeit zu sprechen.

Herr Kopelke beklagt die geringe Resonanz, die aus der Bevölkerung aus Mühlstedt nach den Aufrufen im Amtsblatt bzw. den verteilten Handzetteln zu ihm kam. Er sei im Februar auch 3 Wochen arbeitsunfähig gewesen. Er bekäme insgesamt zu wenig Unterstützung und es laste ein sehr großer Druck auf ihn.

Diese Aussagen können den Ortschaftsrat in keinsten Weise befriedigen. Herr Kopelke wird aufgefordert, endlich damit zu beginnen, etwas handschriftlich zu verfassen. Man erwarte nichts Vollkommenes, aber eine Grundlage, worüber man diskutieren kann.

Auf die Frage vom Ortsbürgermeister, warum Herr Kopelke den Termin am 22.03.2006 bei Herrn Kuras (Stadtverwaltung) nicht wahrgenommen hat, antwortete er, dieser Termin sei ihm nicht bekannt gewesen.

Herr Böhme fordert ihn auf, sich so schnell wie möglich bei Herrn Kuras zu melden.

7. Verwendung Finanzausschuss je Einwohner für den Ortsteil Mühlstedt

Vorlage: BV/0474/06-II/10

Die Ortschaftsräte sind mit dem Beschlussvorschlag zur Verteilung des Finanzausschusses einverstanden.

Beschluss: Der Vorschlag zur Verteilung des Finanzausschusses wird einstimmig beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigte	Enthaltung nach § 31 GO	Zustimmung	Ablehnung	Enthaltung
7	0	7	0	0

8. Diskussion zur Vorbereitung der 725-Jahrfeier im Jahre 2007

Das Programm für die geplante 725-Jahrfeier im Jahre 2007 sei wesentlich von der finanziellen Ausstattung abhängig, sagt Herr Böhme. Er plane die Finanzierung im Prinzip über drei Säulen.

1. Sämtliche Mittel (d.h. 7,50 € pro Einwohner), die Mühlstedt zur Verfügung stehen, im Jahr 2007 für diese Veranstaltung zu nutzen.
2. Eigene Einnahmen zu realisieren (Sponsoren, Durchführung einer Tombola, Kuchenbasar).
3. Zuschuss der Stadt. Der Gebietsänderungsvertrag geht von 7,50 €/Einwohner und Jahr als Mindestbetrag aus – nach oben offen. Die 725-Jahrfeier ist ein Anlass, wo man diesen Vertragspassus durchaus einmal nutzen sollte.

Der Ortschaftsrat sollte das Programm bis spätestens nach der Sommerpause 2006 fertig haben, um auch einen Kostenüberblick zu bekommen und in die Haushaltsplanungen der Stadt für 2007 mit einzubeziehen.

Herr Müller wird beauftragt, mit der Firma Party-Stüber in Verbindung zu treten, welche ein Festzelt zum 10-jährigen Jubiläum des Sportvereins stellten und die Gastronomie betrieben haben. Der Ortschaftsrat würde gern die Firma Party-Stüber mit Festzelt (ca. 200 Leute) für die 725-Jahrfeier binden.

Erste Programmvorschläge gab es:

- Tanzveranstaltung mit Live-Band
- Auftritt des Roßlauer Männerchors mit Blasorchester und Lukoer Chor
- Festgottesdienst
- Landmaschinenausstellung
- Pferdesportveranstaltung
- Tombola
- Kuchenbasar
- Kinderprogramm

Eine Vorstellung der Ortschronik am 06.07.2007 in der Gaststätte wird ebenfalls in Erwägung gezogen. Hier muss die weitere Entwicklung abgewartet werden.

Der Ortschaftsrat beauftragt Herrn Böhme zu klären, inwieweit der Ortschaftsrat Vertragspartner der zu verpflichtenden Firmen bzw. Künstler sein kann. Hiermit verbunden sind auch eventuelle Haftungsfragen.

9. Vorbereitung des Arbeitseinsatzes am 29.04.2006 in Mühlstedt

Folgende Maßnahmen hat Herr Böhme für den 29.04.2006 geplant:

1. Pflegemaßnahmen an der Verkehrsinsel Richtung Streetz
2. Beräumung des Platzes hinter der Kirche
3. Auftragen einer Ziegelsplittschicht auf den Kirchweg vom Sportplatz bis zum Schwarzen Weg

Der notwendige Ziegelsplitt wird von der Stadtverwaltung bereitgestellt.

10. Anfragen und Anliegen der Ortschaftsräte

Herr Pflug spricht noch einmal den Zustand der Pappeln am Ortseingang an. Diese tragen schon sehr viel trockenes Holz und sind eine Gefahrenquelle. Des weiteren werden die Ahornbäume, die unter den Pappeln stehen, geschädigt.

Roßlau, 19.02.08

Dietmar Böhme
Vorsitz Ortschaftsrat Mühlstedt

2. Unterschrift